



Wir helfen Menschen, die Hilfe brauchen.
Jeder Mensch ist wichtig und besonders.



**Unser Grundsatz der
Menschlichkeit**
im Ehrenamt

Der Grundsatz der Menschlichkeit prägt unser Handeln und unsere Haltung im Ehrenamt. Wir nehmen alle Menschen in ihrer Einzigartigkeit und Menschenwürde wahr. Wir schaffen ein Umfeld, in dem sich jede Person unterstützt und respektiert fühlt. Wir begegnen anderen Menschen zugewandt, mit Achtung und Wertschätzung. Wir fördern gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit, um das Wohlbefinden aller Beteiligten zu sichern. Wir sehen Vielfalt als Bereicherung.





Wir bilden Vertrauen und lösen
Konflikte gemeinsam.



**Unser Grundsatz der
Neutralität
im Ehrenamt**

Der Grundsatz der Neutralität prägt unser Handeln und unsere Haltung im Ehrenamt. Die Einnahme einer neutralen Position macht es möglich, Ver-
trauen zu bilden, Vermittlungsversuche zu initiieren und Konfliktlösungen
zu erarbeiten. Wir handeln und kommunizieren neutral, sodass Vertrauen
entstehen, wachsen und bestehen bleiben kann. Wir ergreifen niemals Partei,
aber Initiative für Menschen in Not. In Konfliktsituationen berücksichtigen
wir die Perspektiven aller beteiligten Konfliktparteien und versuchen, zwi-
schen ihnen zu vermitteln.





Wir helfen unabhängig von externen Einflüssen
und Interessen.



**Unser Grundsatz der
Unabhängigkeit
im Ehrenamt**


Der Grundsatz der Unabhängigkeit prägt unser Handeln und unsere Haltung im Ehrenamt. Wir helfen unabhängig von externen Einflüssen und Interessen, die unsere Unabhängigkeit beeinträchtigen könnten, und sind dabei einzig dem Wohl derjenigen verpflichtet, die unsere Unterstützung brauchen. Wir richten unser Handeln an den Grundsätzen der Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung aus.



Gefördert durch die



GlücksSpirale



Wir helfen, ohne auf den
eigenen Vorteil zu schauen.



**Unser Grundsatz der
Freiwilligkeit**
im Ehrenamt

Der Grundsatz der Freiwilligkeit prägt unser Handeln und unsere Haltung im Ehrenamt. Die Mitwirkung in unseren Angeboten ist geprägt vom Grundsatz der Freiwilligkeit. Wir üben unser Engagement uneigennützig aus. Wir erkennen an, dass die Annahme von Hilfe und die Nutzung unserer Angebote freiwillig geschehen.





Wir arbeiten im Deutschen Roten Kreuz
zusammen. Bei uns können alle mitwirken,
die unsere Grundsätze teilen.



**Unser Grundsatz der
Einheit**
im Ehrenamt

Der Grundsatz der Einheit prägt unser Handeln und unsere Haltung im Ehrenamt. Unsere Angebote stehen allen offen, sind miteinander vernetzt und bieten Hilfen aus einer Hand. Unsere Angebote sind für alle Menschen offen. Das ist eine zentrale Aufgabe in unserem Verband. In allem, was wir tun, wollen wir sicherstellen, dass alle Menschen gleichberechtigt teilnehmen können. Wir wollen, dass sich alle bei uns willkommen fühlen und versuchen, Hindernisse zu beseitigen. Die Vielfalt der Menschen, die mit ihrem Engagement unsere Angebote ermöglichen, sehen wir ebenso als große Bereicherung an wie die Vielfalt derer, die unsere Angebote nutzen. Wir setzen uns aktiv gegen Diskriminierung ein. Bei uns kann ehrenamtlich mitwirken, wer unsere Werte teilt und nach ihnen handelt. Das gilt sowohl für unsere Aufgaben als auch für den Umgang miteinander im Team. Ideen und Anregungen werden gleichbehandelt und Entscheidungen gemeinsam abgewogen. Die Ehrenamtlichen aller Gemeinschaften treten geschlossen auf und verstehen sich als Einheit, ungeachtet ihrer Unterschiedlichkeit. Wir haben viele Talente – aber nur eine Idee.



Gefördert durch die



GlücksSpirale



Wir sind Teil einer Bewegung, die es
auf der ganzen Welt gibt.

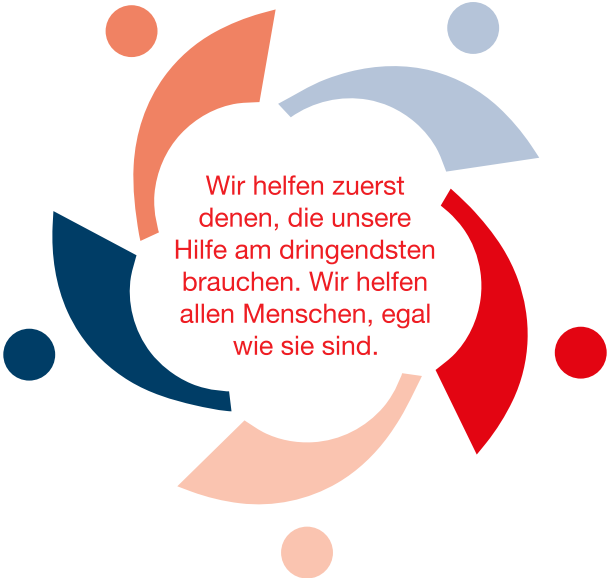


**Unser Grundsatz der
Universalität
im Ehrenamt**

Der Grundsatz der Universalität prägt unser Handeln und unsere Haltung im Ehrenamt. Die Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist weltumfassend. Für die Ehrenamtlichen in unseren Angeboten bedeutet das, sich darüber bewusst zu sein, dass die Angebote ideell und aktiv in eine weltumfassende Bewegung eingebunden sind. Das bedeutet weiter, dass wir Menschen in anderen Teilen der Welt im Einklang mit den Grundsätzen der Bewegung helfen.

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Gefördert durch die
**GlücksSpirale**



Wir helfen zuerst
denen, die unsere
Hilfe am dringendsten
brauchen. Wir helfen
allen Menschen, egal
wie sie sind.



**Unser Grundsatz der
Unparteilichkeit**
im Ehrenamt

Der Grundsatz der Unparteilichkeit prägt unser Handeln und unsere Haltung im Ehrenamt. Wir sind offen für alle Menschen und unterscheiden in unseren Handlungen nicht nach Nationalität, Religion, sozialer oder kultureller Herkunft, Geschlecht oder individuellen körperlichen, seelischen und geistigen Besonderheiten. Wir helfen allen Menschen auf Augenhöhe, mit Respekt und Wertschätzung.

